

# Konzept zur Berufsorientierung

## Oberschule Regis-Breitingen



### Grundlage

... ist der Erlass „Berufsorientierung an allgemeinbildenden Schulen“.

In dem Erlass sind folgende Leitziele formuliert:

- Schülerinnen und Schüler zur Aufnahme einer Berufstätigkeit befähigen
- Schülerinnen und Schüler auf eine begründete Berufswahl vorbereiten

Im Rahmen der Berufsorientierung sollen die Schülerinnen und Schüler

- ihre Interessen entdecken,
- ihre Stärken und Neigungen erkennen,
- verschiedene Berufsbilder und –felder kennenlernen,
- Praxiserfahrungen in konkreten Arbeitssituationen und im Unterricht sammeln und auswerten,
- Beratungsmöglichkeiten zur Ausbildung kennen lernen und wahrnehmen,
- Bewerbungsunterlagen erstellen,
- sich auf Bewerbungsgespräche in einem Betrieb vorbereiten,
- einen Berufswahlordner zur Dokumentation führen.

Folgende Maßnahmen werden durchgeführt, die die Stärken, Interessen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler feststellen und ihnen als Orientierung dienen können:

- Sammeln von Praxiserfahrungen in der Arbeitswelt, z.B. durch Betriebspraktika in den Klassen 8H, 9 und 10
- Vermittlung von praxisnahen Informationen über Berufsbilder und Ausbildungsmöglichkeiten. Herr König, unser Praxisberater, organisiert beispielsweise Betriebserkundungen, führt mit den Schülern und Schülerinnen eine Potentialanalyse durch und berät über Ausbildungsmöglichkeiten nach der Schule.
- Vorbereiten der Schülerinnen und Schüler auf eine konkrete Bewerbungssituationen. Dafür organisieren wir im 9. Schuljahr eine BO-Woche für unsere Hauptschüler und eine BO-Woche für unsere Realschüler. In dieser Zeit

lernen sie unter anderem das Schreiben von Lebensläufen und Anschreiben. Es werden Bewerbungsgespräche simuliert. Es erfolgt eine umfangreiche Information über die Rechte und Pflichten eines Azubis. Als Höhepunkt wird eine Berufsmesse organisiert, in der sich Firmen aus den umliegenden Ortschaften vorstellen und Informationen über eine entsprechende Lehre weitergeben.

## **Umsetzung der Maßnahmen**

- Die Schlüsselstellung hat dabei die Arbeitsgruppe „Berufsorientierung“, ebenso die
- Fachschaft WTH und es
- wirken alle anderen Fachbereiche mit.

Mitglieder der Arbeitsgruppe „Berufsorientierung“ sind:

- Frau Lohse - SL
- Frau Linsenmeyer - SSL
- Herr Schlicht – Leiter BO / Fachbereichsleiter WTH
- Herr König - Praxisberater
- Klassenleiter Kl. 7 bis 10

Die Arbeitsgruppe erstellt und beschließt einen jährlichen Maßnahmenkatalog.

Sie plant, koordiniert und evaluiert die einzelnen Maßnahmen.

Sie kooperiert mit anderen Partnern wie Betrieben, der Agentur für Arbeit, der DAA Leitstelle, etc.

Sie erstellt für jedes Schuljahr einen Übersichtsplan der durchzuführenden BO-Maßnahmen.

Sie berichtet mindestens einmal im Jahr über ihre Arbeit.